wuppertaler
Herzinitiative e.V.

An
WUPPERTALER HERZINITIATIVE eV
Vorstand

herzinitiative@online.de

Vorstandsvorsitzender Thomas Kring, 42105 Wuppertal, Ekkehardstr. 24

Geschäftsführung: Klaus H. Richter, 42115 Wuppertal, Viktoriastr. 60

Unter Hinweis auf die Darlegungen anlässlich der Sitzung der Gesundheits-, Alters- und Pflegekonferenz bitte ich um

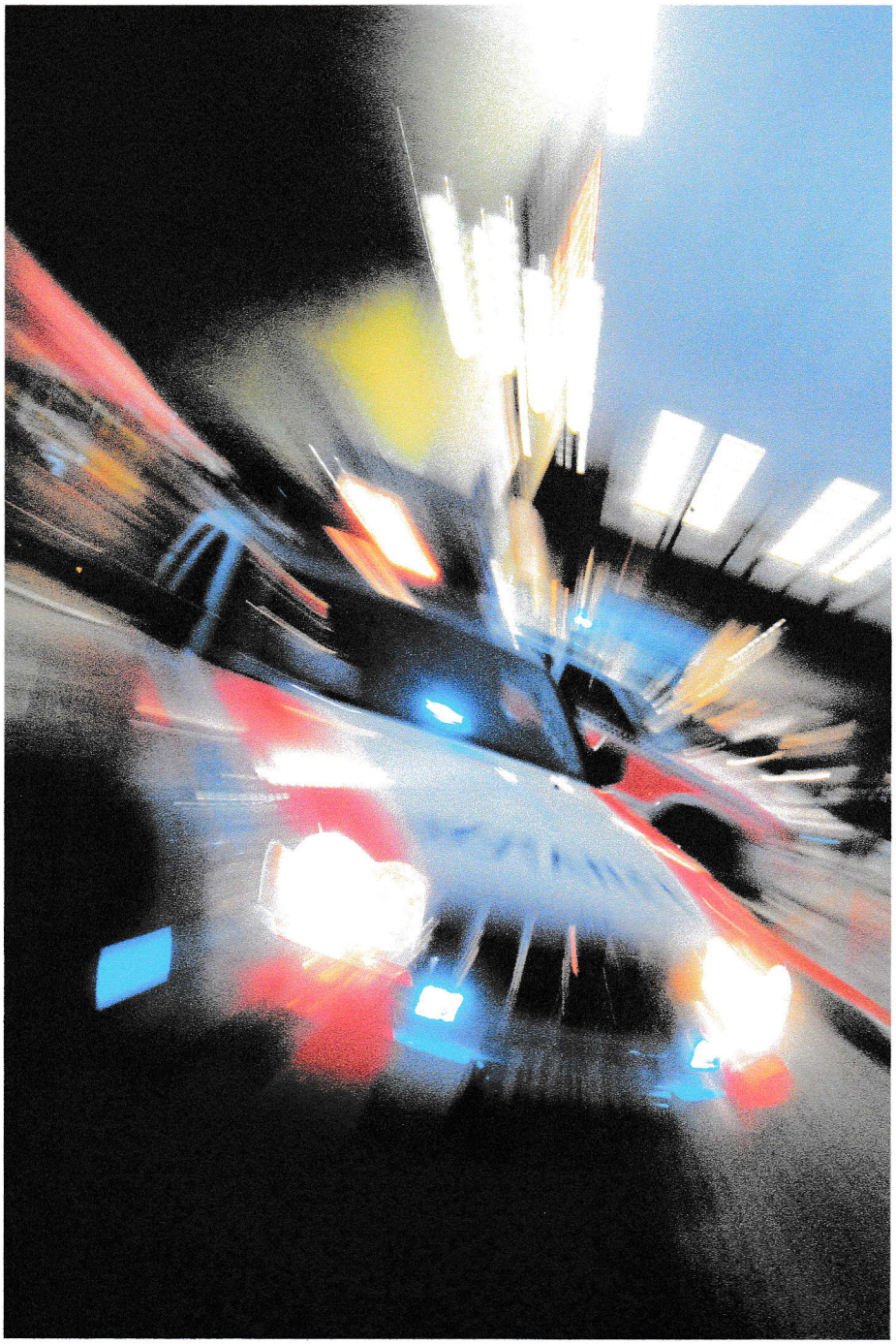
☐ Weitere Informationen über die Arbeit der Wuppertaler Herzinitiative

☐ Übersendung von Aufnahmeunterlagen - Ich möchte Mitglied der Wuppertaler Herzinitiative eV werden

Name, Vorname:
Anschrift:
eMail:

Die WUPPERTALER HERZINITIATIVE EV

Wuppertal gegen den Herzinfarkt



Wir stellen wuppertaler Herzinitiative e.V. uns vor !

wuppertaler
Herzinitiative e.V.

Die **Wuppertaler HERZINITIATIVE**

- ist eine noch sehr junge Organisation
- basiert auf Impulsen eines kleinen Kreises von Wuppertaler Bürgerinnen und Bürger, der helfen möchte, die Versorgung herzkranker Menschen zu verbessern
- Ist seit Juli 2017 ein eingetragener Verein
- verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke
- wünscht sich weitere Mitglieder, Förderer und Sponsoren.

Die **Wuppertaler HERZINITIATIVE e.V.**

- ist sich der Tatsache bewusst, dass weltweit jeden Tag 55.000 Menschen ihr Leben aufgrund von Herzerkrankungen verlieren – für Wuppertal und das Bergische Land soll dagegen eine noch intensivere Aufklärung der Bevölkerung gesetzt werden.
- weiß, dass dabei dem Herzinfarkt besondere Bedeutung zukommt und Optimierungsbemühungen insbesondere hier ansetzen müssen
- will daher mit besonderen Anstrengungen an einer weiteren Verbesserung der Rettungskette mitwirken und zu einer unverzüglichen raschen Infarkt-Versorgung in dem nächstgelegenen geeigneten Krankenhaus beitragen.
- wird zu diesem Zweck daran arbeiten, die Erste Hilfe zu stärken, helfen die Angst vor der Reanimation zu nehmen und an der Gewinnung und dem Einsatz von besonders qualifizierten „Herzrettern" aktiv mitzuwirken.

Die **Wuppertaler HERZINITIATIVE e.V.**

- bildet zur Zielerreichung derzeit ein bergisches Herznetz, in dem an der kardiologischen Versorgung beteiligte Medizinerinnen und Mediziner ~~sowie~~ und Angehörige anderer Heilberufe zusammenwirken können
- hat ein Modell entwickelt, dass weiterhelfende Messungen der Versorgung von Herzinfarkt-Patienten vom Ereignis bis zur rekanalisierenden Therapie im Krankenhaus ermöglicht.
- will in Wuppertal ein spezielles Herzretter-System zusammen mit dem Rettungs- und Notfalldienst aufbauen

wuppertaler
Herzinitiative e.V.

Der Vorstand der **WUPPERTALER HERZINITIATIVE** stellt sich vor:

Thomas Kring ist Vorsitzender des Vereins.
Der erfahrenen Kommunalpolitiker widmet sich auch in seiner politischen Arbeit der diversen Versorgungsfragen, die mit Krankheit und Pflege zu tun haben

Prof. Dr. Hartmut Gülker ist stellvertretender Vorsitzender.
Der in Wuppertal gut bekannte Kardiologe und frühere Direktor der Kardiologie des Herzzentrums am Arrenberg bringt seine profunden Kenntnisse aus der medizinischen Versorgung Herzkranker ein.

Prof. Dr. Nicolaus Reifart gehört zum engeren Vorstand des Vereins und ist als Vorsitzender des Ärztlichen Beirates für das im Aufbau befindliche Herznetz und die neuen Programme zuständig. Dabei kommen ihm seine langjährigen Kenntnisse als Chefarzt und seine internationalen Erfahrungen zugute.

Detlef Strohfeldt ist Schatzmeister der Herzinitiative.
Als Finanz- und Versicherungsfachmann bringt er das notwendige spezielle Wissen in die Arbeit des Vereins ein.

Josef Achilles ist Beisitzer im Vorstand
Beruflich kommt Josef Achilles aus dem Bankwesen.
Ehrenamtlich ist er der Krankenhaus-Stiftungsarbeit sehr verbunden.

Michael Müller ist ebenfalls Beisitzer im Vorstand.
Der bekannte Kommunalpolitiker und Markthändler kennt sich in Wuppertal natürlich hervorragend aus.
Dieses Wissen bringt er in die Vorstandsarbeit ein.

Klaus H. Richter gehört nicht dem Vorstand an, führt aber als Berater derzeit die Geschäfte des Vereins. Richter ist einer der Initiatoren der Herzinitiative und war früher Vorstand einer großen Krankenkasse.

wuppertaler
Herzinitiative e.V.

WIR WÜNSCHEN UNS:

- **Werden Sie Mitglied der Wuppertaler HERZINITIATIVE eV !**

  Weitere Mitglieder sind unerlässlich, um die Ziele der Herzinitiative zu erreichen. Sicherlich ist diese Zielerreichung im wohlverstandenen Interesse der Wuppertaler Bürgerinnen. Helfen Sie mit – werden Sie Mitglied.
  Eine Beitrittserklärung finden Sie auf der Rückseite.
  Für Firmen und Organisationen, die Mitglied der Herzinitiative werden wollen, halten wir spezielle Informationen bereit.

- **Ärztinnen und Ärzte sowie Angehörige anderer Heilberufe können in dem speziellen Herznetz mitarbeiten!**

  Weitere Informationen durch die Vorstandsmitglieder Professoren Reifart und Gülker. Lassen Sie sich beraten!

- **Helfen Sie mit einer Spende!**

  Wir sind von unseren Zielen überzeugt – aber sie müssen auch finanziert werden. Auch dazu brauchen wir Unterstützung. Mit Ihrer Spende tragen Sie zu einer verbesserten Herzgesundheit und einer Optimierung der Notfallversorgung bei Herzstillstand u.ä. bei.

  Unser Konto: Stadtsparkasse Wuppertal DE 81 3305 0000 0000 8293 33

BESTEN DANK FÜR IHRE TATKRÄFTIGE HILFE

Und noch ein fachlicher Wunsch:

112
Notruf nicht vergessen

Der Rettungsdienst in Wuppertal und anderen Teilen von NRW sichert mit seinen zahlreichen qualifizierten Leistungserbringern in der Kommune, der Feuerwehr, Hilfsorganisationen und privaten Anbietern in dankenswerter Weise eine gute Versorgung im medizinischen Notfall. Die Versorgung ist in der Regel innerhalb weniger Minuten sichergestellt. Bei Herzinfarkt-Verdacht, insbesondere bei Herzstillstand, kommt es wahrlich auf jede Minute an. Daher **112 wählen und möglichst erste Hilfe leisten oder organisieren!!**

IMPRESSUM
Per E-Mail erreichbar: Herzinitiative@online.de
Per Post: Thomas Kring, Vorsitzender der Wuppertaler Herzinitiative
Ekkehardstr. 24, 42105 Wuppertal